

Robert Wüst zum Präsidenten der Handwerkskammer Potsdam wiedergewählt: Hohe Verantwortung vor dem Hintergrund weltpolitischer Lage



Potsdam. Robert Wüst bleibt Präsident der Handwerkskammer Potsdam und geht damit in seine dritte Amtsperiode. Der Metallbauermeister aus Pritzwalk wurde am 7. März 2022 von der 8. Vollversammlung am Bildungs- und Innovationscampus Handwerk (BIH) in Götz einstimmig erneut an die Spitze der Handwerkskammer Potsdam berufen.

Wüst stellte in seiner Antrittsrede die größten Herausforderungen in den Mittelpunkt: „Erschüttert blicken wir auf die täglichen Nachrichten aus der Ukraine und den Angriffskrieg Russlands, den wir vehement verurteilen. Ich bin mir der großen Verantwortung, die dieses Ehrenamt gerade in diesen Zeiten, bewusst. Es liegen große Aufgaben vor uns, um gesellschaftliche und wirtschaftliche Stabilität zu sichern. Wertschätzung für das Handwerk in all seinen Facetten von Ausbildung bis Nachfolge oder die Klimawende – das sind nur drei Punkte, die in den kommenden Jahren für die wirtschaftliche Entwicklung nicht nur des Landes Brandenburg entscheidend sein werden. Als oberster Repräsentant des Handwerks in Westbrandenburg werde ich mich weiter für die Belange unserer Betriebe mit aller Kraft einsetzen“.

Robert Wüst legte 2009 die Meisterprüfung im Metallbauerhandwerk ab und leitet seit 2007 einen Familienbetrieb in fünfter Generation. Seit 2012 ist er Mitglied im Vorstand der Handwerkskammer Potsdam, von 2014 bis 2016 fungierte er als Vizepräsident. Der 36-jährige Wüst hatte das Amt des Präsidenten im April 2016 bis zum Ende der Legislatur übernommen und ist bis zum heutigen Tage der jüngste Handwerkskammerpräsident in Deutschland. Zugleich fungiert Robert Wüst als Präsident des Brandenburgischen Handwerkskammertages (BHKT), der die Interessen von mehr als 40.000 Handwerksunternehmen im Land Brandenburg vertritt.

Robert Wüst ist der fünfte Präsident der Handwerkskammer Potsdam seit 1990. Er

lebt in Pritzwalk, ist verheiratet und hat drei Kinder. Wüst blickt bereits auf viele Jahre Erfahrung im Ehrenamt zurück: Er engagiert sich u.a. im ZDH-Präsidium, im WirtschaftsForum Brandenburg e.V oder im IKK-Verwaltungsrat Berlin-Brandenburg.

Zur Vizepräsidentin der Arbeitgeberseite wurde Zahntechnikerin Dörte Thie aus Blankenfelde-Mahlow gewählt. Auf Arbeitnehmerseite wurde Thomas Erdmann, Elektromonteur, erneut zum Vizepräsidenten gewählt.

Dem neu gewählten Vorstand gehören künftig an:

Arbeitgeber

Birgit Behr, Kosmetikmeisterin aus Ketzin

Frank Bommert, Metallbauer aus Kremmen

Michael Graf, Dipl.-Ing. Kraftfahrzeugtechnik aus Luckenwalde

Karsten Kirchhoff, Dachdeckermeister aus Fehrbellin

Ralf Schneider, Elektrotechnikermeister aus Potsdam

Brita Meißner, Friseurmeisterin aus Brandenburg an der Havel

Arbeitnehmer

Martin Schwan, Tischler aus Potsdam

Tom Gebhardt, Kraftfahrzeugmechatroniker aus Brieselang

Frank Seehaus, Fahrzeugschlosser Schwielowsee

Die Vollversammlung ist das höchste Gremium der Handwerkskammer Potsdam, bestehend aus 42 Mitgliedern. Ihr gehören 28 Arbeitgebervertreter sowie 14 Vertreter der Arbeitnehmer aus dem Kammerbezirk an.